

10.08.2009

Besuch von Edith Sitzmann - Unterwegs zu den Firmen in der Region Freiburg

**Sommertour 2009: Edith Sitzmann, wirtschaftspolitische Sprecherin der grünen Landtagsfraktion
besucht Firmen im Land, August 2009**

Unterwegs zu den Firmen in der Region Freiburg



Probono GmbH (Personaldienstleister) in Freiburg



Edith Sitzmann besuchte den in Freiburg und Ludwigsburg ansässigen Personaldienstleister Probono GmbH, der mit dem **audit berufundfamilie** für familienfreundliche Unternehmenspolitik zertifiziert wurde. Im Gespräch mit Probono-Geschäftsführer Achim Herr konnte Edith Sitzmann erfahren, dass das Unternehmen wegen seiner breiten Aufstellung kaum Umsatzeinbrüche aufgrund der Wirtschaftskrise verzeichnen muss. Vielmehr hat der Personaldienstleister zunehmend Probleme qualifiziertes Personal v.a. im Medizin- und Pflegebereich zu finden. Um dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken, hat Probono GmbH den Zertifizierungsprozess **audit berufundfamilie** begonnen. Im Rahmen des 3-jährigen Auditierungsprozesses baut Probono Kinderbetreuungsangebote auf, die den individuellen Bedürfnissen der Kinder und Eltern sowie der Schichtarbeit gerecht werden. Finanziert wird das Ganze durch das Unternehmen selbst und durch ein Förderprogramm des Landeswirtschaftsministeriums. Achim Herr und Edith Sitzmann sind sich darin einig, dass eine bessere Vereinbarkeit von Familie ein wichtiger Schritt ist, aber alleine nicht ausreichen wird. Vielmehr muss zusätzlich mehr in Bildung, Ausbildung und Qualifizierung investiert werden.

Inxmail GmbH (E-Mail-Marketing) in Freiburg

Martin Bucher gründete das auf E-Mail-Marketing spezialisierte Softwareunternehmen mit seinem Partner kurz nach dem Studium, um eigene Ideen umsetzen zu können und "keinen inkompetenten Chef" ertragen zu müssen.



Das seit 10 Jahren bestehende Freiburger Unternehmen profitiert von seinen Innovationen und davon, dass große Firmen in der Krise auf E-Mail-Marketing umstellen. Somit expandiert Inxmail kontinuierlich und hat dieses Jahr bereits 14 neue Mitarbeiter eingestellt sowie eine Außenstelle in Sydney eröffnet. Dieses Jahr wurde Inxmail GmbH zum zweiten Mal mit dem Innovationspreis Top 100, als eines der innovativsten Unternehmen Deutschlands ausgezeichnet. Damit das Unternehmen auch zukünftig beim Thema Innovationen vorne mitspielt, besteht für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine jährliche Weiterbildungspflicht.

Kritik an der Politik äußerte Inxmail-Geschäftsführer Martin Bucher bei der Einführung des Bachelor und Master. Ohne Not sei das deutsche Diplom als Standortvorteil abgeschafft worden. Sitzmann pflichtet ihm bei, dass auch die Grünen bei der Umsetzung des Bachelor und Masters an den Hochschulen dringenden Handlungsbedarf sehen.

Somont GmbH (Solarmodulproduktion) in Umkirch

Beim Besuch der Somont GmbH, dem Entwickler und Hersteller von Produktionslinien für die Solarmodulproduktion konnte sich Edith Sitzmann überzeugen, dass die Grünen mit ihrer Forderung, Baden-Württemberg zum ökologischen Industriestandort umzuwandeln, goldrichtig liegen. So hat sich die Umkircher Firma 2005 aus zwei Unternehmen aus den Bereichen Feinmechanik und Maschinenbau gegründet und sich zum Weltmarktführer von Lötmaschinen für die Produktion von Solarmodulen entwickelt.



Somont-Geschäftsführer Gerd Knoll ließ keinen Zweifel daran, dass er in den erneuerbaren Energien die Zukunft sehe. Einig waren sich Sitzmann und Knoll außerdem darin, dass die Endlichkeit der natürlichen Ressourcen und der Klimawandel Fakten seien, denen es sich zu stellen gelte. Nur Unternehmen, die die ökologischen Probleme als Chance begreifen, werden auch morgen die Nase vorne haben.

Sauter-Cumuls GmbH (Gebäudeautomation) in Freiburg

Dass mit der energetischen Optimierung von Gebäuden mehr CO₂ eingespart werden kann, als bei den Autos war Edith Sitzmann bekannt. Dass im Bereich der Gebäudeautomation, also der Steuerung und Einstellung von Heizungs- und Lüftungsanlagen, mit relativ geringen Investitionen bis zu 40 % Energie eingespart werden können, war eine Neuigkeit. Somit war der Besuch bei der Sauter-Cumulus GmbH sowie das Gespräch mit Geschäftsführer Werner Ueberrhein und Ausbildungsleiter Herr Mestwerdt ausgesprochen anregend und informativ. Die Sauter-Cumulus GmbH setzt rundum auf Energieeffizienz

und bietet nicht nur energieeffiziente Gebäudeautomation, sondern auch Energieeinsparberatung und energieeffizientes Gebäudemanagement an. Sauter-Cumulus vereint Produktion und Dienstleistung und besetzt mit dem Thema Energieeffizienz in Gebäuden einen Zukunftsmarkt. Geschäftsführer Werner Ueberrhein kann sich über kontinuierliches Wachstum und einen derzeitigen Auftragsanstieg von 20 % freuen. Sauter-Cumulus ist zudem ein vorbildlicher Ausbildungsbetrieb, der seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehrheitlich selbst ausbildet.